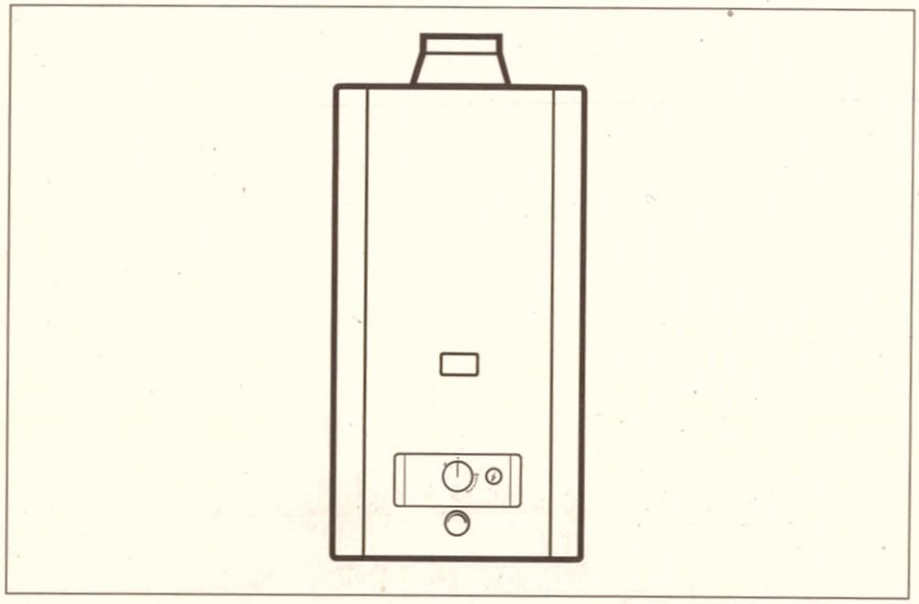
BEDIENUNGSANLEITUNG

Vaillant Geyser® MAG® 275-400/12 XZ

MAG® 275/11 XZ-C



Vaillant

Verehrte Kundin, verehrter Kunde!

Mit dem Vaillant Geyser MAG haben Sie ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Vaillant erworben. Um alle Vorteile dieses Gerätes optimal nutzen zu können, lesen Sie bitte vor Gebrauch diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Sie enthält alles Wissenswerte über das Gerät selbst und über das entsprechende Vaillant Zubehör.

Die Vaillant Durchlauf-Gaswasserheizer (Vaillant Geyser) der Serie MAG sind speziell für die Warmwasserbereitung mit Gas entwickelte Geräte. Sie werden an einer Wand, vorzugsweise in der Nähe der regelmäßigen Bedarfstelle und des Abgasschornsteins installiert und können mit den entsprechenden Zubehören als Fernzapfer, Direkt- und Fernzapfer sowie als Direktzapfer eingesetzt werden.

Inhalt

		Seite
1	Sicherheitshinweise	3
2	Vorsichtshinweise	5
3	Betriebsbereitstellung	6
4	Warmwasserbereitung	9
5	Ausserbetriebnahme	11
6	Frostschutz	12
7	Abgassensor	13
8	Energiespartips	13
9	Störungen/Wartung	13
10	Werksgarantie	14
11	Bedienungsübersicht	15

Deutsche Warenzeichen

Vaillant®
Geyser®
MAG®

Beachten Sie bitte im Zusammenhang mit dem Gebrauch Ihres Gerätes die Sicherheits- und Vorsichtshinweise in dieser Bedienungsanleitung.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung entstehen, können wir keine Haftung übernehmen.

1 Sicherheitshinweise



1.1 Aufstellung, Einstellung

Beachten Sie bitte zu Ihrer eigenen Sicherheit, daß die Aufstellung und Einstellung Ihres Gerätes nur durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb vorgenommen werden darf. Dieser ist ebenfalls für Inspektion und Instandsetzung des Gerätes sowie Änderungen der eingestellten Gasmenge zuständig.

1.2 Gasgeruch

Bei Gasgeruch verhalten Sie sich bitte folgendermaßen:

- Kein Licht ein-/ausschalten oder andere elektrische Schalter betätigen
- Kein Telefon im Gefahrenbereich benutzen
- Keine offene Flamme benutzen (z. B. Feuerzeug, Streichholz)
- Nicht Rauchen
- Gasabsperrhahn schließen
- Fenster und Türen öffnen
- Gasversorgungsunternehmen oder Ihren anerkannten Fachhandwerksbetrieb benachrichtigen

1.3 Veränderungen

Sie dürfen keine Veränderungen

- am Gerät
- an den Zuleitungen
- an den Ableitungen für Abgas vornehmen.

Das Veränderungsverbot gilt ebenfalls für bauliche Gegebenheiten im Umfeld des Gerätes, soweit diese Einfluß auf die Betriebssicherheit des Gerätes haben können.

Beispiele hierfür sind:

- Be- und Entlüftungsöffnungen in Türen, Decken, Fenstern und Wänden dürfen Sie nicht verschließen, auch nicht zeitweise. Überdecken Sie z. B. keine Lüftungsöffnungen mit Kleidungsstücken o. ä. Bei Verlegung von Bodenbelägen dürfen die Lüftungsöffnungen an den Türunterseiten nicht verschlossen oder verkleinert werden.
- Die ungehinderte Zufuhr der Zuluft zu dem Gerät dürfen Sie nicht beeinträchtigen. Achten Sie hierauf besonders beim evtl. Aufstellen von Schränken, Regalen oder ähnlichem unterhalb des Gerätes. Eine schrankartige Verkleidung des Gerätes unterliegt entsprechenden

Ausführungsvorschriften. Fragen Sie hierzu Ihren Fachhandwerksbetrieb, falls eine derartige Verkleidung von Ihnen beabsichtigt ist.

- Öffnungen für Zuluft und Abgas an Außenfassaden müssen Sie freihalten. Achten Sie darauf, daß z. B. Abdeckungen der Öffnungen im Zusammenhang mit Arbeiten an der Außenfassade entfernt sind.
- Die Geräte dürfen nicht in Räumen installiert werden, aus denen Lüftungsanlagen oder Warmluft-Heizungsanlagen Luft mit Hilfe von Ventilatoren absaugen (z. B. Dunstabzugshauben, Wäschetrockner)
- Beim Einbau von fugendichten Fenstern müssen Sie in Absprache mit Ihrem anerkannten Fachhandwerksbetrieb dafür Sorge tragen, daß die ausreichende Zufuhr der Verbrennungsluft zum Gerät weiterhin gewährleistet ist.

Für Änderungen am Gerät oder im Umfeld ist in jedem Fall der anerkannte Fachhandwerksbetrieb zuständig bzw. hinzuzuziehen!

1.4 Explosive und leicht entflammbare Stoffe

Verwenden oder lagern Sie keine explosiven oder leicht entflammbaren Stoffe (z. B. Benzin, Papier, Farben) im Aufstellungsraum des Gerätes.

1.5 Wartung

Eine Wartung des Gerätes ist jährlich erforderlich. Beauftragen Sie Ihren anerkannten Fachhandwerksbetrieb mit der Durchführung. Wir empfehlen hierzu den Abschluß eines Wartungsvertrages mit Ihrem anerkannten Fachhandwerksbetrieb.

2 Vorsichtshinweise

2.1 Korrosionsschutz

Verwenden Sie keine Sprays, Lösungsmittel, chlorhaltigen Reinigungsmittel, Farben, Klebstoffe usw. in der Umgebung des Gerätes. Diese Stoffe können unter ungünstigen Umständen zu Korrosion – auch in der Abgasanlage – führen.

2.2 Undichtheiten

Bei evtl. Undichtheiten im Warmwasserleitungsbereich zwischen Gerät und Zapfstellen schließen Sie bitte sofort das Kaltwasser-Absperrventil am Gerät und lassen Sie die Undichtheit durch Ihren anerkannten Fachhandwerksbetrieb beheben.

3 Betriebsbereitstellung

3.1 Absperreinrichtungen öffnen

Öffnen Sie den Gasabsperrhahn ⑥ durch Eindrücken und Drehen des Griffes nach links bis zum festen Anschlag (Viertel-drehung).

Öffnen Sie das Kaltwasser-Absperrventil ⑦ durch Drehen nach links bis zum festen Anschlag.

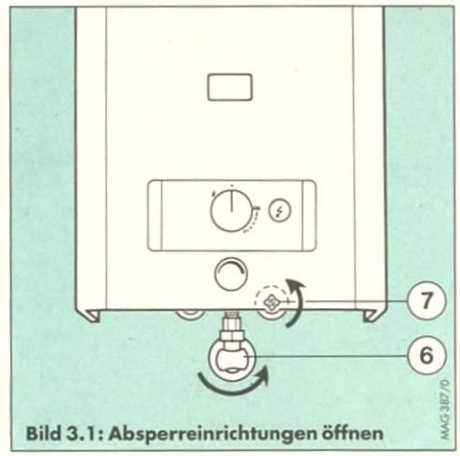


Bild 3.1: Absperreinrichtungen öffnen

3.2 Zündflamme anzünden

Das Anzünden der Zündflamme nehmen Sie –wie auf der nächsten Seite ausführlich beschrieben– mit

- dem Drehschalter ①
- sowie dem Druckknopf ⑧

vor.

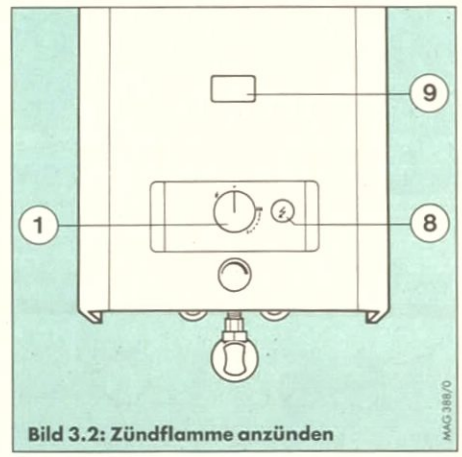


Bild 3.2: Zündflamme anzünden

Zündflamme anzünden (Fortsetzung)

Drehschalter ① eindrücken und von der AUS-Stellung ● nach links bis zum Anschlag in die ZÜND-Stellung ↯ drehen.

Halten Sie den Drehschalter ① in dieser Stellung, während Sie gleichzeitig den Druckknopf ⑧ eindrücken.

Die Zündflamme wird gezündet, was Sie an einem hörbaren Knackgeräusch erkennen. Sie können die gezündete Zündflamme durch die Sichtöffnung ⑨ (s. Abb. auf Seite 6) beobachten.

Lassen Sie den Druckknopf ⑧ los und halten Sie bei brennender Zündflamme den Drehschalter ① noch etwa 10 Sekunden in dieser Stellung.

Wurde die Zündflamme nicht gezündet, so halten Sie den Drehschalter ①, bevor Sie den Druckknopf ⑧ betätigen, etwas länger, um evtl. in der Zündgasleitung befindliche Luft auszuspülen (der Drehschalter ① befindet sich hierbei in ZÜND-Stellung ↯).

Dieser Vorgang kann unter Umständen auch etwas länger dauern, wenn der Vaillant Geyser längere Zeit außer Betrieb war und der Gasabsperrhahn geschlossen war.

Wiederholen Sie anschließend den Zündvorgang wie nebenstehend beschrieben.

3.3 Betriebsbereitschaft einstellen[1)]

Drehschalter ① durch Druckentlastung und Linksdrehung aus der ZÜND-Stellung ↯ in die Stellung BETRIEBSBEREITSCHAFT ▮ ... ▮▮▮ (minimale – maximale Geräteleistung) drehen.

Der Vaillant Geyser geht in der Stellung BETRIEBSBEREITSCHAFT selbsttätig in Betrieb, wenn Sie eine Warmwasser-Zapfstelle öffnen.

[1)] Der MAG 275/11 XZ-C (Bestandschutz) ist auf eine Leistung von 17,4 kW werkseitig eingestellt und kann nur mit max. Geräteleistung (▮▮▮) betrieben werden (An-/Aus-Funktion).

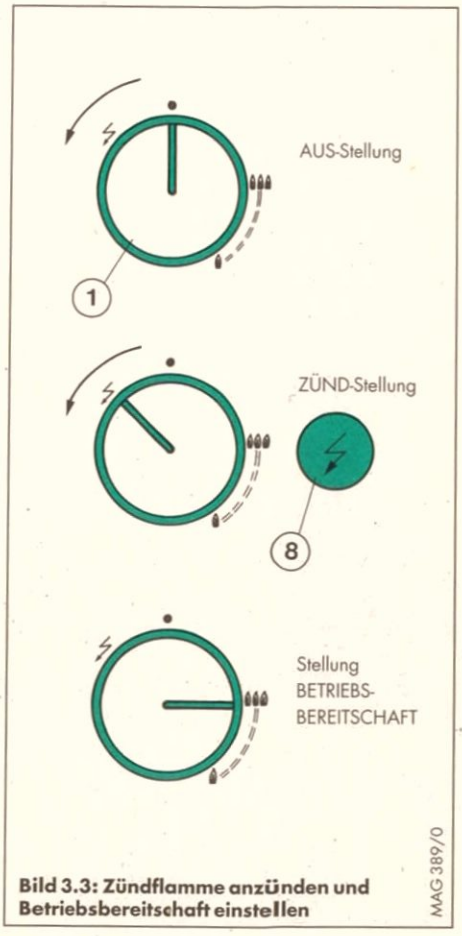


Bild 3.3: Zündflamme anzünden und Betriebsbereitschaft einstellen

3.4 Geräteleistung variieren

(gilt nicht für MAG 275/11 XZ-C)

Mit dem Drehschalter können Sie die Geräteleistung variieren.

- Drehschalter auf Stellung : Minimale vorwählbare Geräteleistung.
- Drehschalter auf Stellung : Maximale vorwählbare Geräteleistung.



Bild 3.4: Geräteleistung variieren

3.4.1 Leistungsvorwahl

Die maximale Geräteleistung kann am Drehschalter in vier Stufen zwischen 65 % und 100 % der Nennwärmeleistung vorgewählt werden. Der Benutzer hat hiermit die Möglichkeit, durch Reduzierung der Geräteleistung bzw. Anpassung an den tatsächlichen Leistungsbedarf eine geringere Auslauftemperatur zu erreichen und somit eine Energieeinsparung zu erzielen.

3.4.2 Modulation

Im Bereich der vorgewählten Leistungsstufe und der minimal möglichen Geräteleistung (40 %) wird die Gasmenge automatisch der durchfließenden Wassermenge (d. h. der an der Entnahmearmatur tatsächlich ausfließenden Zapfmenge) stufenlos angepaßt und dadurch die Auslauftemperatur konstant gehalten.

4 Warmwasserbereitung

4.1 Warmes Wasser zapfen
(Bild 4.1)

Drehen Sie das Warmwasser-Zapfventil am Vaillant Geyser ④* oder an der entfernten Zapfstelle ⑪ – Waschtisch, Küchenspüle – nach links, so geht der Vaillant Geyser selbsttätig in Betrieb und liefert Ihnen warmes Wasser.
Der Vaillant Geyser geht selbsttätig außer Betrieb, wenn Sie das Warmwasser-Zapfventil am Geyser ④ oder an der entfernten Zapfstelle ⑪ durch Drehen nach rechts schließen.

Sollte Ihr Vaillant Geyser beim Zapfen an der entfernten Zapfstelle ⑪ nicht in Betrieb gehen, überprüfen Sie bitte, ob ein evtl. vor der Zapfstelle eingebautes Absperrventil ⑫ voll geöffnet ist.
Weiterhin kann ein im Wasserauslauf ⑩ der Zapfstelle eingebaute Sieb im Strahlregler verschmutzt sein. Sie können den Strahlregler zur Säuberung in den meisten Fällen durch Linksdrehen abschrauben. Bei Verkalkung empfehlen wir, diesen mit einem kalklösenden Mittel (Essig) zu behandeln.

4.2 Kaltes Wasser zapfen oder beimischen (Bild 4.2)

Drehen Sie das Kaltwasser-Zapfventil am Vaillant Geyser ⑤* oder an der entfernten Zapfstelle ⑬ nach links.

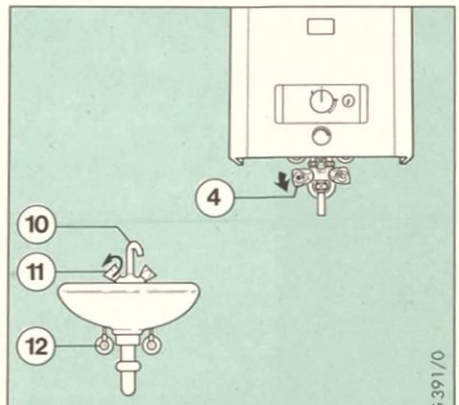


Bild 4.1: Warmes Wasser zapfen

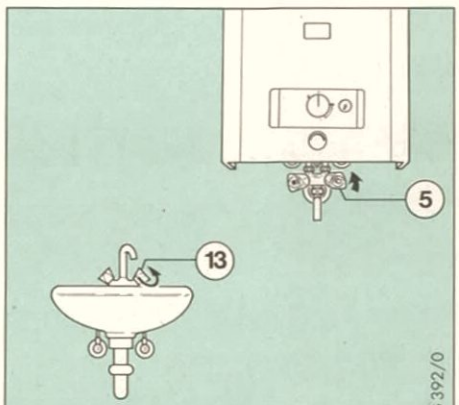


Bild 4.2: Kaltes Wasser zapfen

* Nur vorhanden bei Zusatzausstattung mit Anschlußzubehör für Direktzapfung.

4.3 Wassertemperatur einstellen (Bild 4.3)

Mit dem Temperaturwähler ② können Sie die Wassertemperatur variieren.

- Temperaturwähler rechts herum ↷ bis zum Anschlag drehen: Temperatur höher.
- Temperaturwähler links herum ↶ bis zum Anschlag drehen: Temperatur niedriger.

4.4 Bedienung der Handbrause (Bild 4.4)

Ist Ihr Vaillant Geyser mit einer Handbrause für Direktzapfung ⑳* ausgestattet, so erfolgt die wahlweise Zapfung warmen Wassers über Handbrause oder Schwenkauslauf ㉑ durch entsprechende Betätigung der Wählknöpfe an der Weiche ㉒.

- Wasser über Schwenkauslauf: Wählknopf ㉓ seitlich am Abgang des Schwenkauslaufs eindrücken.
- Wasser über Handbrause: Wählknopf ㉔ seitlich am Abgang der Handbrause eindrücken.

Handbrause und Schwenkauslauf können – je nach den räumlichen Gegebenheiten – auch umgekehrt an der Weiche angeschlossen sein. Die Wählknöpfe ㉓, ㉔ sind dann in umgekehrter Weise zu betätigen wie nebenstehend beschrieben.

Sollte bei Benutzung der Handbrause Ihr Vaillant Geyser nicht in Betrieb gehen, so achten Sie auf einen evtl. abgeknickten oder beschädigten Brauseschlauch; auch könnte das Sieb im Brausekopf verstopft sein.

* Zusatzausstattung

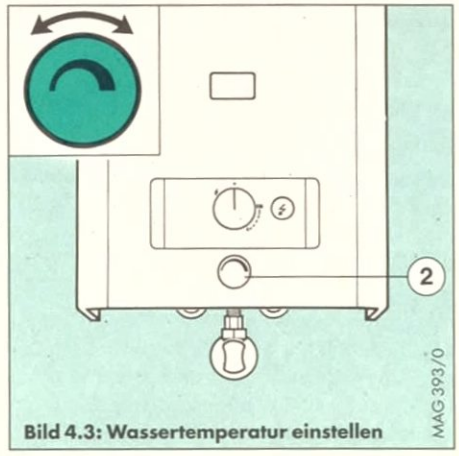


Bild 4.3: Wassertemperatur einstellen

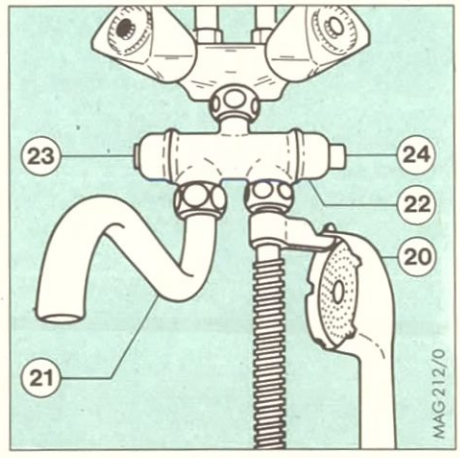


Bild 4.4: Bedienung der Handbrause

5 Ausserbetriebnahme

5.1 Betriebsbereitschaft ausschalten (Bild 5.1)

Drehen Sie den Drehschalter ① aus der Stellung BETRIEBSBEREITSCHAFT in die AUS-Stellung ●.

Die Zündflamme verlöscht und die Gaszufuhr zum Brenner des Vaillant Geyser ist jetzt abgesperrt.

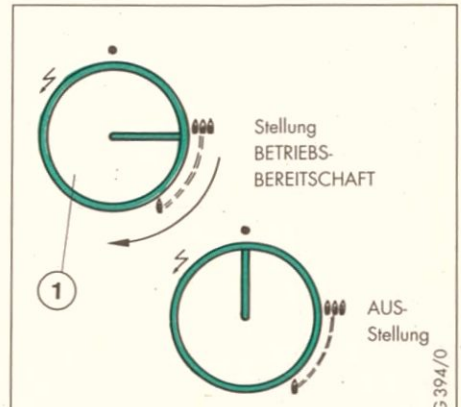


Bild 5.1: Betriebsbereitschaft ausschalten

5.2 Absperreinrichtungen schließen (Bild 5.2)

Schließen Sie den Gasabsperrhahn ⑥ durch Drehen des Griffes nach rechts bis zum festen Anschlag (Vierteldrehung).

Schließen Sie das Kaltwasser-Absperrventil ⑦ durch Drehen nach rechts bis zum festen Anschlag.

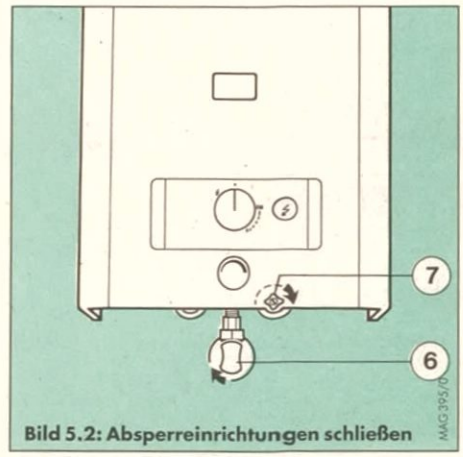


Bild 5.2: Absperreinrichtungen schließen

6 Frostschutz

Bei Frostgefahr im Aufstellungsraum ist es erforderlich, daß Sie Ihren Vaillant Geyser entleeren. Gehen Sie hierbei wie folgt vor:

- Schließen Sie Gasabsperrhahn ⑥ und Kaltwasser-Absperrventil ⑦ durch Drehen nach rechts bis zum Anschlag.
- Drehen Sie den Temperaturwähler ② nach links bis zum Anschlag.
- Falls vorhanden Kalt- und Warmwasser-Zapfventil ⑤, ④ durch Drehen nach links bis zum festen Anschlag voll öffnen; ansonsten die beiden Entleerungsschrauben ③ durch Drehen nach links herausschrauben, zuerst die rechte dann die linke Schraube.
- Öffnen Sie alle am Vaillant Geyser angeschlossenen Warmwasser-Zapfstellen, damit Gerät und Leitungen vollständig entleert werden.

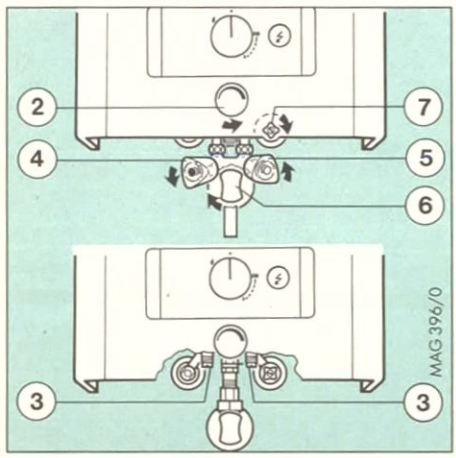


Bild 5.1: Frostschutzmaßnahmen

Lassen Sie die Zapfventile ⑤, ④ geöffnet, bzw. die beiden Entleerungsschrauben ③ ausgeschraubt, bis Sie das Gerät zum Betrieb – nach Ende der Frostgefahr – wieder befüllen.

Nehmen Sie nach dem erneuten Füllen des Vaillant Geysers diesen erst wieder in Betrieb, wenn nach Öffnen des Kaltwasser-Absperrventils ⑦ Wasser an den angeschlossenen Warmwasser-Zapfstellen austritt. Hierdurch ist gewährleistet, daß der Vaillant Geyser ordnungsgemäß mit Wasser gefüllt ist.

Bei MAG-sine Geräten sollte bei Außentemperaturen um 0°C nicht abgeschaltet, sondern z.B. auch nachts die Betriebsbereitschaft aufrecht gehalten werden.

Die Wärme der Zündflamme verhindert Frostschäden bei Temperaturen um den Gefrierpunkt.

Ist allerdings zu erwarten, daß die Außentemperatur stark absinkt, muß das Gerät bei nachstehenden Temperaturen außer Betrieb genommen und entleert werden

- bei tieferen Außentemperaturen als –10°C, wenn die Temperatur im Aufstellungsraum des Gerätes unter +10°C absinken kann.
- bei tieferen Außentemperaturen als –15°C, wenn die Temperatur im Aufstellungsraum des Gerätes unter +15°C absinken kann.

7 Abgassensor*

Ihr Vaillant Geyser ist mit einem Abgassensor ausgerüstet.

Strömt bei nicht ordnungsgemäßer Abgasanlage Abgas in den Aufstellungsraum des Gerätes, so schaltet der Abgassensor das Gerät ab und die Zündflamme verlöscht. Nach Abschalten des Gerätes durch den Abgassensor ist es erforderlich, daß Sie das Gerät wieder einschalten, wie in Kapitel „Betriebsbereitstellung" (Seite 6 - 8) beschrieben.

Bei wiederholter Abschaltung ziehen Sie bitte einen Fachmann zu Rate.

* nicht vorhanden bei MAG-sine...

8 Energiespartips

- Sparen Sie Energie, indem Sie die Zündflamme während längerer Stillstandszeiten des Vaillant Geyser (z. B. nachts) ausschalten.
- Sparen Sie Energie, indem Sie den Temperaturwähler nicht höher als die gewünschte Wassertemperatur einstellen.

9 Störungen/Wartung

Bei Störungen am Gerät oder in der Anlage ziehen Sie bitte zwecks Störungsbehebung unbedingt einen Fachmann zu Rate.

Nehmen Sie unter keinen Umständen selbst Eingriffe oder Manipulationen am Vaillant Geyser oder an anderen Teilen der Anlage vor.

Bei auftretendem Gasgeruch schließen Sie bitte sofort den Gasabsperrhahn am Gerät und sorgen Sie für eine ausreichende Raumbelüftung.

Betätigen Sie keine elektrischen Schalter, auch kein Telefon!

Bei evtl. Undichtheiten im Warmwasserleitungsbereich schließen Sie bitte sofort das Kaltwasser-Absperrventil.

Nehmen Sie den Vaillant Geyser erst wieder in Betrieb, wenn die Störung von einem Fachmann behoben wurde.

Wartung

Eine Wartung des Gerätes ist jährlich erforderlich. Beauftragen Sie Ihren Fachmann mit der Durchführung.

Wir empfehlen hierzu den Abschluß eines Wartungsvertrages mit Ihrem Fachmann.

10 Werksgarantie

Vaillant räumt Ihnen als Eigentümer des Gerätes diese Werksgarantie zusätzlich zu Ihnen zustehenden gesetzlichen Gewährleistungsansprüchen ein, die Sie nach Ihrer Wahl gegen den Verkäufer des Gerätes geltend machen können.

Die Garantiezeit beträgt 1 Jahr, beginnend am Tage der Installation.

In diesem Zeitraum werden an dem Gerät festgestellte Material- oder Fabrikationsfehler von unserem Werkskundendienst kostenlos behoben. Für Fehler, die nicht auf den genannten Ursachen beruhen, z. B. Fehler aufgrund unsachgemäßer Installation oder vorschriftswidriger Behandlung, übernehmen wir keine Verantwortung.

Werksgarantie gewähren wir nur nach Installation des Gerätes durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb.

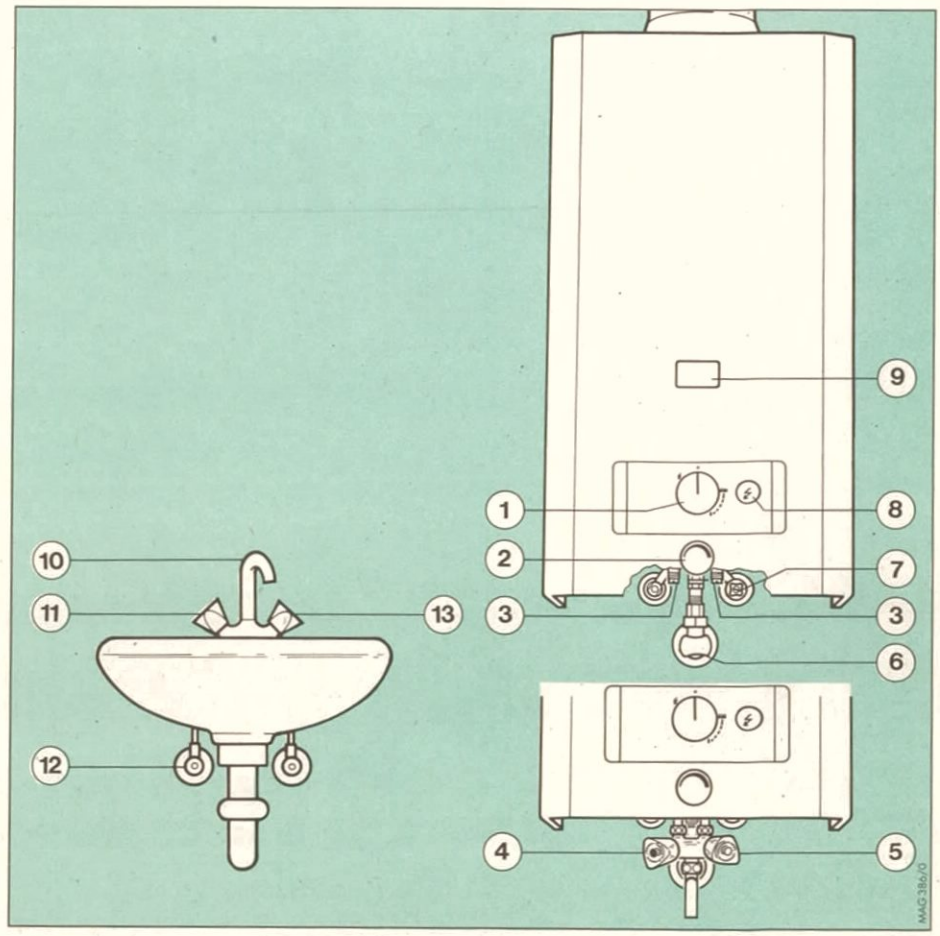
Werden Arbeiten an dem Gerät nicht von unserem Werkskundendienst vorgenommen, so erlischt die Werksgarantie, es sei denn, die Arbeiten sind von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb durchgeführt worden. Die Werksgarantie erlischt ferner, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von Vaillant zugelassen sind.

Nicht umfaßt sind von der Werksgarantie Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, z. B. Ansprüche auf Schadenersatz.

(Diese Werksgarantie gilt nur für die Bundesrepublik Deutschland.)

11 Bedienungsübersicht

① Drehschalter
② Temperaturwähler
③ Entleerungsschrauben
④ Warmwasser-Zapfventil*)
⑤ Kaltwasser-Zapfventil*)
⑥ Gasabsperrhahn
⑦ Kaltwasser-Absperrventil
⑧ Druckknopf für Piezozünder
⑨ Sichtöffnung (Zündflamme)
⑩ Wasserauslauf
⑪ Warmwasser-Zapfventil
⑫ Absperrventil
⑬ Kaltwasser-Zapfventil



* nur vorhanden bei Zusatzausstattung mit Anschlußzubehör für Direktzapfung (Bildausschnitt in nebenstehender Abb.)

83 22 54 DE03

Vaillant

Joh. Vaillant GmbH u. Co, D-42850 Remscheid
Telefon: (0 21 91) 18-0 · Telefax: (0 21 91) 18-28 10 · Telex: 8 513-879

Gedruckt auf 100% Altpapier
0997 Mü
Änderungen vorbehalten
Printed in Germany · Imprimé en Allemagne